

Martin Keller
Gemeindeschreiber
direkt 044 835 82 52
martin.keller@dietlikon.org

Verhandlungsbericht Nr. 4 / 2022 (Juni und Juli 2022)

Entwicklung "Bahnhofstrasse 33, 35 und 37"

Die Liegenschaften Bahnhofstrasse 33 (Kat.-Nr. 5674), Bahnhofstrasse 35 (Kat.-Nr. 3391) und Bahnhofstrasse 37 (Kat.-Nr. 2890) befinden sich im Besitz der Gemeinde Dietlikon. In einem begleiteten Verfahren sollen Vorschläge für die künftige Nutzung dieser Grundstücke gesammelt werden. Falls sinnvoll und zweckmässig, werden die Eckpunkte danach in einem Gestaltungsplan gesichert. Anschliessend könnten die Grundstücke (inkl. Gestaltungsplan) an einen Investor verkauft werden.

Für die Durchführung des begleiteten Verfahrens hat der Gemeinderat zulasten der Investitionsrechnung 2022 einen Kredit von 170'000 Franken (inklusive Nebenkosten und Mehrwertsteuer) bewilligt. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

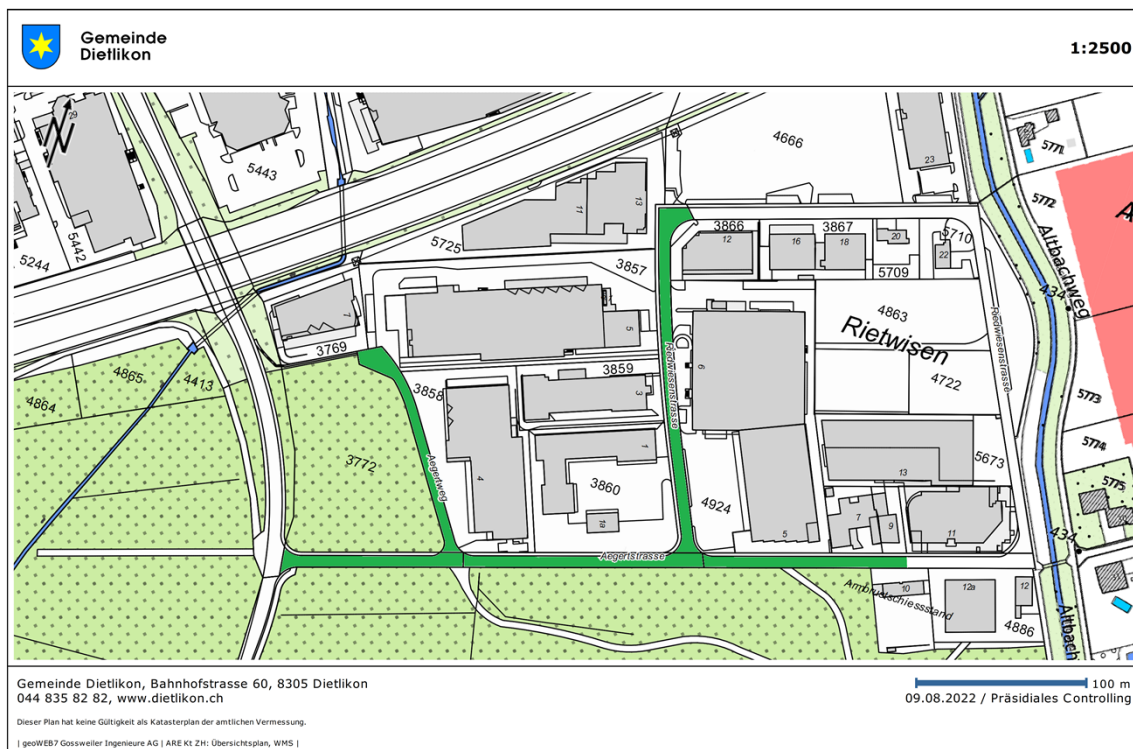
- Externe Verfahrensbegleitung	Fr.	21'550.-
- 3D-Geoportal	Fr.	9'160.-
- Expertenentschädigungen	Fr.	33'400.-
- Entschädigung Planerteams (2 Stück)	Fr.	86'160.-
- Interner Aufwand	Fr.	5'000.-
- Unvorhergesehenes und Rundung	Fr.	14'730.-
Total	Fr.	<u>170'000.-</u>

Der Auftrag für die Verfahrensbegleitung sowie das 3D-Geoportal wurde an die Gossweiler Ingenieure AG vergeben. Die beiden Planungsbüros op-arch AG, Zürich, und Trachsel Hiestand Architekten, Zürich, wurden eingeladen, dem Gemeinderat Vorschläge für die künftige Nutzung der Grundstücke einzureichen. Das Beurteilungsgremium besteht aus Philipp Rüegg (Feddersen & Klostermann / Architektur/Städtebau), Andreas Geser (Andreas Geser Landschaftsarchitekten AG / Landschaftsarchitektur), Gemeinderat Philipp Flach (Vorsteher Raum, Umwelt + Verkehr), Gemeinderat Marc Schüpbach (Vorsteher Finanzen + Sicherheit), Attilio Maione (Leiter Liegenschaften) und Philipp Schneider (Leiter Raum, Umwelt + Verkehr). Zur Beurteilung von Spezialgebieten (z.B. Lärmschutz) können weitere Experten beigezogen werden.

Die beiden Planungsbüros müssen ihre Vorschläge (Pläne / 3D-Modell) am 19. Dezember 2022 abgeben. Die Vorprüfung und Beurteilung findet im Januar und Februar 2023 statt.

Projektierungskredit für Sanierung Aegert- und Riedwiesenstrasse sowie Aegertweg

Im 1. Quartal 2023 sollen Fahrbahn und Werkleitungen an der Aegertstrasse (Dübendorferstrasse bis Aegertstrasse 9), der Riedwiesenstrasse (Aegertstrasse bis Riedwiesenstrasse 12) und dem gesamten Aegertweg saniert werden. In diesem Zusammenhang werden auch die öffentliche Beleuchtung ersetzt und Anpassungen am EW-Rohrnetz vorgenommen. Zudem werden die Schutz- und Regenwasserkanalisation innensaniert und die Wasserleitung in der Riedwiesenstrasse teilweise ersetzt.

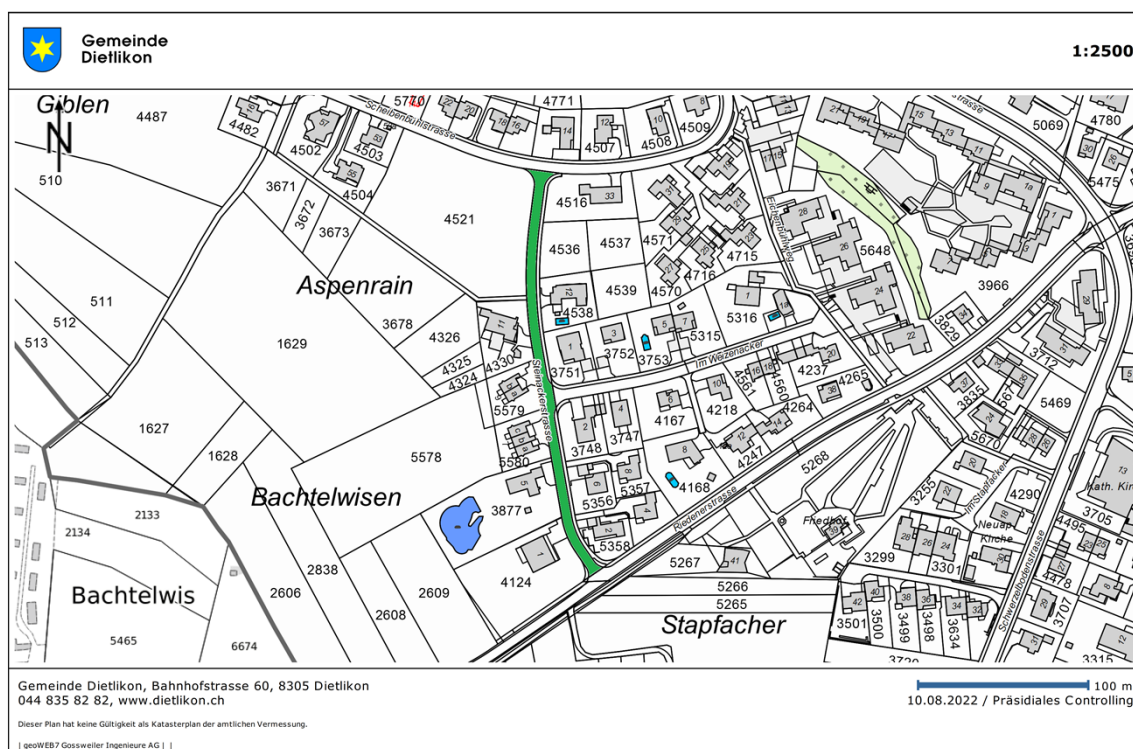


Legende: Projektperimeter

Die Ingenieurleistungen für die Projektierung, Ausschreibung und Realisierung wurden im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz ausgeschrieben. Den Zuschlag hat die Gossweiler Ingenieure AG für rund 133'000 Franken (inklusive Nebenkosten und Mehrwertsteuer) erhalten. In einem ersten Schritt wurde für das Bau- und Auflageprojekt sowie die Ausschreibung zulasten der Investitionsrechnung 2022 ein Kredit von total 56'200 Franken bewilligt. Die Freigabe des Restbetrages erfolgt nach der Genehmigung des Budgets 2023 durch die Gemeindeversammlung.

Baukredit für Sanierung der Steinackerstrasse

Diesen Sommer wird die Steinackerstrasse (Riedenerstrasse bis Schiebenbühlstrasse) teilweise erneuert. Im Rahmen des Projekts werden die Fahrbahn (inklusive Markierungen) und die Wasserleitungen erneuert. Zudem wird die Mischabwasserkanalisation innsaniert und es wird eine ergänzende EW-Rohranlage im Gehwegbereich erstellt.



Legende: Projektperimeter

Für das Projekt wird mit Kosten von 895'000 Franken (exklusive Mehrwertsteuer) bzw. 933'000 Franken (inklusive Mehrwertsteuer) gerechnet. Die Beträge teilen sich wie folgt auf:

	Elektrizität	Wasser	Abwasser	öffentl. Be-	Strassen	Total
Tiefbauarbeiten	70'000	113'000		14'000	328'000	525'000
Nebenarbeiten	3'000	4'000		3'000	20'000	30'000
Nebenk. & Drittleist.		105'000	35'000		20'000	160'000
Technische Kosten	6'000	14'000	7'000	4'000	34'000	65'000
Eigenleistung GWD	5'000	6'000	1'000	7'000	2'000	21'000
Materialeinkauf GWD	30'000			35'000		65'000
Unvorhergesehenes	5'000	10'000	2'000	2'000	10'000	29'000
Total exkl. MwSt.	119'000	252'000	45'000	65'000	414'000	895'000
7.7% MwSt. + Rundung				5'000	33'000	38'000
Total inkl. MwSt.				70'000	447'000	933'000

Im Budget 2022 sind für die Arbeiten insgesamt 925'000 Franken enthalten. Während beim Elektrizitätswerk, der öffentlichen Beleuchtung und dem Strassenbau infolge der stark gestiegenen Preise mit Mehrkosten von 161'000 Franken gerechnet werden muss, können bei der Wasserversorgung und dem Abwasser dank günstigerer Vergaben Minderkosten von 153'000 Franken verzeichnet werden.

Der Gemeinderat hat für die nötigen Arbeiten zulasten der Investitionsrechnung 2022 einen Kredit von 933'000 Franken bewilligt. Die Arbeiten wurden an die Bretscher AG (Tiefbau / Fr. 565'000.-), die Schlosserei Steffen AG (Sanitär / Fr. 113'600.-) und die Kanaltec AG (Innensanierung Abwasser / Fr. 31'000.-) vergeben. Die Ingenieurleistungen werden durch die Buchmann Partner AG ausgeführt.

Dies und das...

Zudem hat der Gemeinderat

- die Kreditabrechnung für die Felssicherung beim Storchenbühl mit Kosten von rund Fr. 189'200.- genehmigt. Gegenüber dem bewilligten Kredit von Fr. 200'000.- sind Minderkosten von zirka 10'800.- entstanden;
- der Wahl von Martin Gianutt zum Stadtammann und Betriebsbeamten des Betriebsamtes Wallisellen/Dietlikon für die Amtsdauer 2022-2026 zugestimmt;
- den Terminplan für das Jahr 2023 verabschiedet. Die ordentlichen Gemeindeversammlungen finden am 26. Juni und 11. Dezember 2023 statt. Als Reservedaten wurden der 30. März und 28. September 2023 bestimmt;
- zum Regionalen Richtplan Glattal, Teilrevision "Gebietsentwicklung Flugplatz Dübendorf (GEFD)" Stellung genommen. Einmal mehr hat der Gemeinderat verlangt, dass auf die Erweiterung des Hochhaus-Einzugsgebietes zu verzichten oder eine Höhenbegrenzung von 40 m festzuschreiben ist;
- den kommunalen Richtplan Verkehr zuhanden der Rechnungs- und Geschäftsprüfungskommission sowie der Gemeindeversammlung vom 29. September 2022 verabschiedet. Für Details wird auf die Einladung zur Gemeindeversammlung verwiesen;
- die Behörden und Kommissionen für die Amtsdauer 2022 – 2026 gewählt. Die Wahlen wurden im KURIER vom 21. Juli 2022 publiziert;
- den Kostenteiler 2023 für den Betriebsbeitrag an die Sportanlagen Faisswiesen AG genehmigt. Von den 1,939 Mio. Franken entfallen 1,073 Mio. Franken auf Dietlikon. Wangen-Brüttisellen übernimmt Fr. 866'000.-;
- das Budget 2023 von glow.das Glattal genehmigt. Vom Gesamtaufwand von Fr. 66'500.- entfallen Fr. 3'340.- auf Dietlikon;
- die Rechnung 2021 von glow.das Glattal mit einem Gewinn von Fr. 5'782.50 zur Kenntnis genommen;
- das Konzept betreffend "Ausrüstung von Bushaltestellen in Dietlikon" genehmigt.

Hinweis:

Die Beschlüsse des Gemeinderates sind unter www.dietlikon.ch → Quicklink "GR-Beschlüsse (ab 2017)" verfügbar.

10.08.2022 / MK